

[13246.] Unter Bezugnahme auf Punkt VII. meiner Geschäftsbedingungen erbitte ich — innerhalb 4 Wochen zurück — alle bei Ihnen à condition lagernden Exemplare von **Bamberger, Eduard Lasfer**. Erste und zweite Aufl. (60 Pf. netto).

Baldige Erfüllung meiner Bitte würde ich dankend anerkennen, da meine Vorräthe von dieser Broschüre nahezu erschöpft sind.

Nach dem 15. April kann ich kein Exemplar mehr zurücknehmen.

Leipzig, 13. März 1884.

**F. A. Brockhaus.**

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

### Angebotene Stellen.

[13247.] Zum 1. April suche einen jungen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. Gef. Offerten mit Photographie erbitte umgehend per Post.

Demmin, den 9. März 1884.

**Erich Grans.**

[13248.] Für einen jungen Mann, der sich mit 3—4000 Mk. an einer soliden Buchhandlung mit Antiquariat betheiligen kann, ist sofort oder 1. April eine Stelle als Gehilfe offen. Die Einlage wird sicher gestellt und gut verzinst. Offerten mit Gehaltsansprüchen sub W. G. 82. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[13249.] Ein mit tüchtigen Sortimentkenntnissen ausgerüsteter jüngerer Gehilfe, rascher und exacter Arbeiter, der seine Manieren und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzt, findet in einer größeren badischen Sortimentsbuchhandlung z. 1. Mai dauernde Stellung. — Kenntnisse der französischen Sprache sind erforderlich.

Offerten unter Chiffre I. I. # 500. durch die Exped. d. Bl.

[13250.] Ich suche zu möglichst sofortigem Eintritt für ein schweiz. Sortiment einen jungen Gehilfen, welcher eben seine Lehrzeit beendet haben kann. Die Stelle ist bei zufriedener Leistung eine angenehme u. dauernde. — Briefe hierher sind mit 20 Pfg. zu frankiren.

Olten, (Schweiz) 8. März 1884.

**E. Ziegenhirt.**

[13251.] Einen Volontär oder Lehrling sucht Wiesbaden, im März 1884.

**Hermann Schellenberg.**

[13252.] Für unsere Buch- u. Kunsthandlung suchen wir einen Lehrling; auch ist eine Volontärstelle bei uns offen.

Hannover. **Sahse & Feinzelmann.**

[13253.] Zu Ostern suche ich unter günstigen Bedingungen einen Lehrling.

Cöthen. **Schettler'sche Buchhandlung,**  
J. A. Elvers.

### Gesuchte Stellen.

[13254.] Für einen jungen Mann, der am 1. April a. c. seine dreijährige Lehrzeit bei uns beendet, suchen wir zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Wir können denselben als fleißig und strebsam empfehlen. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Dresden, 10. März 1884.

**D. Zahn & Jaensch.**

[12255.] Ich suche für eventuell sofort für einen mir bekannten Buchhändler, der gegenwärtig in einem Sortiment einer Universitätsstadt den ersten Posten bekleidet, eine Stelle. — Derselbe hat in einer Universitätsstadt gelernt, besitzt im Sortiment und Verlage langjährige Praxis und kennt sowohl nord- als auch süddeutsche Verhältnisse. — Ich kann denselben allen Herren Collegen nur warm empfehlen und wollen sich solche vertrauensvoll an mich wenden.

Leer, im März 1884.

**W. J. Leendertz.**

[13256.] Für einen Sort.-Gehilfen, seit 4 J. im Buchhandel, suche für sofort oder Anfang April möglichst in Berlin Stellung. Derselbe besitzt gute Sort.-Kenntnisse und ist ein gewissenhafter, strebsamer Arbeiter.

Berlin W. 56.

**Otto Bouillon.**

[13257.] Ein gewandter, junger Buchhändler, der mit allen buchhändl. Arbeiten bestens vertraut ist, in bedeutenden Sortimentshandlungen conditionirt hat u. gute Vorbildung besitzt, sucht eine passende Stellung im Verlag oder Sortiment. Derselbe ist militärfrei, mit tüchtigen Sprach- u. Literaturkenntnissen ausgestattet u. zur Zeit noch in einem angesehenen Pariser Hause thätig, dessen Mitarbeiter er schon seit längerer Zeit ist. Beste Referenzen u. Zeugnisse stehen demselben z. Seite.

Gef. Offerten werden unter Chiffre G. S.

# 212. durch die Güte des Herren K. F. Kochler in Leipzig erbeten.

[13258.] Ein verheiratheter Mann von einigen dreißig Jahren, der französischen und englischen Sprache in Wort und Schrift durchaus mächtig, durch eine nahezu zwanzigjährige Thätigkeit in geachteten Handlungen des In- und Auslandes in allen Arbeiten des Sortiments und Verlags durchaus bewandert, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung.

Suchendem steht ein nicht unbedeutendes Capital zur Verfügung; event. wäre derselbe daher in der Lage, eine Caution zu stellen, oder würde er auch auf eine Stellung reflectiren, in welcher ihm späterhin Gelegenheit geboten würde, sich an dem Geschäfte zu betheiligen oder dasselbe für seine Rechnung zu übernehmen. Gef. Offerten sub Chiffre M. No. 25. befördert die Exped. d. Bl.

[13259.] Für einen Knaben, welcher Ostern die Schule verläßt und gute Zeugnisse hat, wird in einer Leipziger Handlung eine Stelle als Lehrling gesucht. Gef. Offerten unter R. B. # 1. an Herrn Franz Wagner in Leipzig.

## Bermischte Anzeigen.

### Für Druckereien.

[13260.]

Einer Buchdruckerei kann der Druck einer Zeitschrift dauernd übergeben werden, welche dem Herausgeber zum vollen Ankauf derselben 6000 Mk. Darlehn gegen Verpfändung der Zeitschrift gewährt. Offerten sub X. Y. 89. an d. Exped. d. Bl.

### Illustr. Prachtwerke u. Jugendschriften

[13261.] in gr. Partien zu billigen Baarpreisen suchen

**S. Kalman & Co.** in Altona.

[13262.] Anfang April erscheint und gelangt in grösserer Auflage zur Versendung:

**Heft II.**

der

## Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie

und für

## mikroskopische Technik.

Unter besonderer Mitwirkung

von

Professor Dr. Leopold Dippel

in Darmstadt,

Professor Dr. Max Flesch

in Bern,

Professor Dr. Arthur Wichmann

in Utrecht

herausgegeben von

Dr. Wilh. Jul. Behrens

in Göttingen.

### Insertate

finden in dem der Zeitschrift beigegebenen Inseraten-Anhang, dessen Wirksamkeit für einschlägige Literatur wir wohl nicht besonders hervorzuheben brauchen, weiteste Verbreitung.

Wir berechnen die Spalt-Petit-Zeile von ca. 5 Cm. Länge oder deren Raum mit 30 s. und erbitten uns Ihre gef. Aufträge für Heft 2. bis spätestens zum 25. März.

Braunschweig, den 7. März 1884.

**C. A. Schwetschke & Sohn**  
(M. Bruhn).

[13263.] Als wichtiges Hilfsmittel für Inserate empfehle ich die in meinem Verlage in deutscher und französischer Sprache allmonatlich erscheinende:

## Diana.

Organ des

Schweizerischen Jäger- u. Wildschutz-Vereins.

Organe de la

Société suisse de chasseurs.

Diese in der Schweiz namentlich in Jagdkreisen und Clubs überall aufliegende Zeitschrift eignet sich vorzugsweise zur Ankündigung jeglicher Erzeugnisse auf dem Gebiete der Jagd und des Waidwesens und bietet für intensive Nützlichkeit und Wirksamkeit aller derartigen Annoncen sichere Aussicht.

Die Insertionsgebühren habe ich sehr mässig gestellt; denn die 6 Cm. breite ein-spaltige Petitzeile kostet nur 25 s.; bei Wiederholungen nach Vereinbarung Rabatt.

Es soll mich freuen, wenn diese billige Preisnotirung die geehrten Verlagshandlungen veranlassen wird, dieses wirksame Publicationsmittel in Anspruch zu nehmen, und bitte ich dieselben, mich mit ihren werthen Aufträgen beehren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Bern, März 1884.

**B. F. Haller.**

Für das Beilegen von Prospecten sind die Preise ebenfalls günstig gestellt. — Die Redaction der „Diana“ wird die ihr eingesandten literarischen Erzeugnisse einer gerechten Besprechung würdigen.